

Sparkasse KölnBonn

Stand per 30.09.2022

Externer Report gem. § 28 PfandBG - zum Hypothekendarlehenlauf

Stichtag	III 2022
Referenz	III 2021

I) Angaben zu Gesamtbetrag und Laufzeitstruktur

(Angaben in Mio. Euro)

§ 28 (1) Nr. 1, 3 und 7 PfandBG Verhältnis Umlauf zur Deckungsmasse	Nennwert		Barwert		Risikobarwert inkl. Währungsstress *	
	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021
Gesamtbetrag des Pfandbriefumlaufs inkl. Derivate	1.438,02	2.038,07	1.433,20	2.309,97	1.267,58	2.041,79
Gesamtbetrag der Deckungsmassen inkl. Derivate	6.791,71	6.618,64	6.395,55	7.218,71	5.649,23	6.360,40
% Fremdwährungsderivate v. Passiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
% Zinsderivate v. Passiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
% Fremdwährungsderivate v. Aktiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
% Zinsderivate v. Aktiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Überdeckung in %	372,29%	224,75%	346,24%	212,50%	345,67%	211,51%
Gesetzliche Überdeckung **	57,74	+	55,72	+	49,24	+
Vertragliche Überdeckung	0,00	+	0,00	+	0,00	+
Freiwillige Überdeckung	5.295,95	+	4.906,64	+	4.332,42	+

§ 28 (1) Nr. 4 und 5 PfandBG Laufzeitstruktur, Zinsbindungsfrist und Fälligkeitsverschiebung	Pfandbriefumlauf		Deckungsmasse		Fälligkeitsverschiebung ***	
	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021
bis zu sechs Monate	85,00	22,00	555,71	704,37	0,00	+
mehr als sechs Monate bis zu zwölf Monaten	32,50	540,00	298,37	278,05	0,00	+
mehr als zwölf Monate bis zu 18 Monaten	5,00	85,00	258,36	274,89	85,00	+
mehr als 18 Monate bis zu 2 Jahren	52,00	32,50	266,38	235,05	32,50	+
mehr als 2 Jahre bis zu 3 Jahren	625,75	57,00	615,31	633,38	57,00	+
mehr als 3 Jahre bis zu 4 Jahren	20,00	625,75	592,43	578,61	625,75	+
mehr als 4 Jahre bis zu 5 Jahren	5,00	20,00	557,35	559,90	20,00	+
mehr als 5 Jahre bis zu 10 Jahren	172,32	139,93	2.414,42	2.226,11	147,32	+
über 10 Jahre	440,46	515,89	1.233,38	1.128,27	470,46	+

§ 28 (1) Nr. 5 PfandBG - Informationen zur Verschiebung der Fälligkeit der Pfandbriefe	III 2022	III 2021
Voraussetzungen für die Verschiebung der Fälligkeit der Pfandbriefe nach § 30 (2a) PfandBG	Das Hinausschieben der Fälligkeit ist erforderlich, um die Zahlungsunfähigkeit der Pfandbriefbank mit beschränkter Geschäftstätigkeit zu vermeiden (Verhinderung der Zahlungsunfähigkeit), die Pfandbriefbank mit beschränkter Geschäftstätigkeit ist nicht überschuldet (keine bestehende Überschuldung) und es besteht Grund zu der Annahme, dass die Pfandbriefbank mit beschränkter Geschäftstätigkeit jedenfalls nach Ablauf des größtmöglichen Verschiebungszeitraums unter Berücksichtigung weiterer Verschiebungsmöglichkeiten ihre dann fälligen Verbindlichkeiten erfüllen kann (positive Erfüllungsprognose). Siehe ergänzend auch § 30 Absatz 2b PfandBG.	+
Befugnisse des Sachwalters bei Verschiebung der Fälligkeit der Pfandbriefe nach § 30 (2a) PfandBG	Der Sachwalter kann die Fälligkeiten der Tilgungszahlungen verschieben, wenn die maßgeblichen Voraussetzungen nach § 30 Abs. 2b PfandBG hierfür erfüllt sind. Die Verschiebungsdauer, welche einen Zeitraum von 12 Monaten nicht überschreiten darf, bestimmt der Sachwalter entsprechend der Erforderlichkeit. Der Sachwalter kann die Fälligkeiten von Tilgungs- und Zinszahlungen, die innerhalb eines Monats nach seiner Ernennung fällig werden, auf das Ende dieses Monatszeitraums verschieben. Entscheidet sich der Sachwalter für eine solche Verschiebung, wird das Vorliegen der Voraussetzungen nach § 30 Abs. 2b PfandBG unwiderlegbar vermutet. Eine solche Verschiebung ist im Rahmen der Höchstverschiebungsdauer von 12 Monaten zu berücksichtigen. Der Sachwalter darf von seiner Befugnis für sämtliche Pfandbriefe einer Emission nur einheitlich Gebrauch machen. Hierbei dürfen die Fälligkeiten vollständig oder anteilig verschoben werden. Der Sachwalter hat die Fälligkeit für eine Pfandbriefemission so zu verschieben, dass die ursprüngliche Reihenfolge der Bedienung der Pfandbriefe, welche durch die Verschiebung überholt werden könnten, nicht geändert wird (Überholverbot). Dies kann dazu führen, dass auch die Fälligkeiten später fällig werdender Emissionen zu verschieben sind, um das Überholverbot zu wahren. Siehe ergänzend auch § 30 Absatz 2a und 2b PfandBG.	+

§ 28 (1) Nr. 6 PfandBG Liqui-Kennzahlen	III 2022	III 2021
Absolutbetrag der von Null verschiedenen größten sich ergebenden negativen Summe in den nächsten 180 Tagen i.S.d. § 4 (1a) Satz 3 für die Pfandbriefe (Liquiditätsbedarf)	6,05	+
Tag, an dem sich die größte negative Summe ergibt	10	+
Gesamtbetrag der Deckungswerte, welche die Anforderungen von § 4 (1a) Satz 3 PfandBG erfüllen (Liquiditätsdeckung)	22,32	+
Liquiditätsüberschuss	16,26	+

§ 28 (1) Nr. 13 PfandBG Kennzahlen	III 2022	III 2021
Anteil festverzinslicher Deckungsmasse	92,00%	91,35%
Anteil festverzinslicher Pfandbriefe	100,00%	100,00%

§ 28 (1) Nr. 14 PfandBG (nach § 6 Pfandbrief-Barwertverordnung) Fremdwährung	Zinsstress-Barwert der Deckungsmassen		Zinsstress-Barwert des Pfandbriefumlaufs		Wechselkurs		Nettobarwert in Fremdwährung		Nettobarwert in EUR	
	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021
CHF	73,00	+	0,00	+	0,97	+	73,00	+	75,59	+

* Sowohl die Ermittlung des Risikobarwertes als auch des Währungsstresses erfolgt statisch.

** Die gesetzliche Überdeckungserfordernis setzt sich aus der barwertigen sichernden Überdeckung gemäß § 4 (1) PfandBG und der nennwertigen sichernden Überdeckung gemäß § 4 (2) PfandBG zusammen.

*** Auswirkungen einer Fälligkeitsverschiebung auf die Laufzeitenstruktur der Pfandbriefe / Verschiebungsszenario: 12 Monate

Sparkasse KölnBonn

Stand per 30.09.2022

Externer Report gem. § 28 PfandBG - zum Hypothekendarlehenlauf

II) Zusammensetzung der ordentlichen Deckungswerte

(Angaben in Mio. Euro)

Verteilung der Deckungswerte		III 2022	III 2021	Weitere Kennzahlen			III 2022	III 2021		
nach Größenklassen (§ 28 (2) 1a PfandBG)					§ 28 (1) Nr. 11 PfandBG - Gesamtbetrag der Forderungen nach §12 (1), die die Grenzen nach § 13 (1) Satz 2 2. Halbsatz PfandBG überschreiten			in Mio. EUR	0,00	+
bis zu 300 Tsd. €		3.245,64	3.173,96	§ 28 (1) Nr. 11 PfandBG - Gesamtbetrag der Werte nach § 19 (1), die die Grenzen nach § 19 (1) Satz 7 überschreiten			in Mio. EUR	0,00	+	
mehr als 300 Tsd. € bis zu 1 Mio. €		1.551,36	1.479,38	§ 28 (2) Nr. 4 PfandBG - volumengewichteter Durchschnitt des Alters der Forderungen (seasoning)			in Jahren	5,82	5,76	
mehr als 1 Mio. € bis zu 10 Mio. €		1.366,55	1.287,96	§ 28 (2) Nr. 3 PfandBG - durchschnittlicher gewichteter Beleihungsauslauf			in %	52,98%	52,93%	
mehr als 10 Mio. €		473,58	432,79	Ordentliche Deckung (nominal)			in Mio. EUR	6.637,13	6.374,09	
nach Nutzungsart (I) (§ 28 (2) Nr. 1b und 1c PfandBG)					Anteil am Gesamtumlauf			in %	461,54%	312,75%
wohnwirtschaftlich		5.283,84	5.015,59							
gewerblich		1.353,29	1.358,50							

nach Nutzungsart (II) (§ 28 (2) Nr. 1b und 1c PfandBG)

Staat	Stichtag	Eigentumswohnungen	Ein- und Zweifamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Bürogebäude	Handelsgebäude	Industriegebäude	sonstige gewerblich genutzte Gebäude	unfertige und noch nicht ertragsfähige Neubauten	Bauplätze	Summe
Bundesrepublik Deutschland	III 2022	1.222,48	1.876,89	2.184,48	551,76	193,91	87,01	500,29	18,95	1,36	6.637,13
	III 2021	1.154,52	1.764,68	2.096,39	574,84	213,36	85,90	464,63	17,63	2,15	6.374,09
Summe	III 2022	1.222,48	1.876,89	2.184,48	551,76	193,91	87,01	500,29	18,95	1,36	6.637,13
	III 2021	1.154,52	1.764,68	2.096,39	574,84	213,36	85,90	464,63	17,63	2,15	6.374,09

III) Zusammensetzung der weiteren Deckungswerte

(Angaben in Mio. Euro)

§ 28 (1) Nr. 12 PfandBG Gesamtbetrag der Forderungen, die die Begrenzungen überschreiten	Forderungen i.S.d. § 19 (1) Nr. 2 PfandBG		Forderungen i.S.d. § 19 (1) Nr. 3 PfandBG		Forderungen i.S.d. § 19 (1) Nr. 4 PfandBG	
	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

§ 28 (1) Nr. 8, 9 und 10 PfandBG Gesamtbetrag der eingetragenen Forderungen	Stichtag	Summe	Forderungen i.S.d. § 19 (1) Satz 1 Nr. 2 a) und b) PfandBG		Forderungen gem. § 19 (1) Satz 1 Nr. 3 a) bis c) PfandBG		Forderungen i.S.d. § 19 (1) Nr. 4 PfandBG
			Gesamt	davon gedeckte Schuldverschreibungen i.S.d. Art. 129 Verord. (EU) Nr. 575/2013	Gesamt	davon gedeckte Schuldverschreibungen i.S.d. Art. 129 Verord. (EU) Nr. 575/2013	
Bundesrepublik Deutschland	III 2022	49,00	0,00	0,00	25,00	0,00	24,00
	III 2021	+	+	+	+	+	+
Schweiz	III 2022	105,59	0,00	0,00	105,59	0,00	0,00
	III 2021	+	+	+	+	+	+
Summe	III 2022	154,59	0,00	0,00	130,59	0,00	24,00
	III 2021	+	+	+	+	+	+

Sparkasse KölnBonn

Stand per 30.09.2022

Externer Report gem. § 28 PfandBG - zum Hypothekendarlehenlauf

IV) Übersicht über rückständige Leistungen

(Angaben in Mio. Euro)

§ 28 (1) Nr. 15 PfandBG Anteil der rückständigen Deckungswerte gemäß Art. 178 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	III 2022	III 2021
	0,00%	0,00%

§ 28 (2) Nr. 2 PfandBG Staat	Gesamtbetrag der mind. 90 Tage rückständigen Leistungen		Gesamtbetrag dieser Forderungen, soweit der jeweilige Rückstand mindestens 5 % der Forderung beträgt	
	III 2022	III 2021	III 2022	III 2021
keine	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00

V) ISIN-Liste der Inhaberpapiere

§ 28 (1) Nr. 2 PfandBG ISIN-Liste nach Pfandbriefgattung (nur Inhaberpfandbriefe)	
III 2022	III 2021
DE000SK003B9	+
DE000SK00818	+